

Heute schon gelacht?

Treffen sich zwei Kerzen. Fragt die eine: »Was machst du heute Abend?« - Sagt die andere: »Ich glaube, ich gehe aus ...«

Was ist grün und läuft durch den Wald?

Ein Rudel Gurken.

Wo ist das Problem?

Gurken sind keine Rudeltiere!

Zwei Bauern unterhalten sich.

»Ich habe ein elektronisches Zahlenschloss an meinem Hühnerstall anbringen lassen. Alle Ziffern sind Fünfen - aber ich verrate natürlich niemandem, in welcher Reihenfolge.«

»Nico, du hast dieselben 10 Fehler im Diktat wie dein Tischnachbar. Wie erklärt sich das wohl?«

»Ganz einfach. Wir haben die gleiche Lehrerin!«

Zwei Leute sitzen im Bus. Sagt der eine: »Ich fahre jetzt schon fünf Jahre mit dem Bus!«

»Waaas? Wo bist du denn eingestiegen?«

Sitzen ein Bein und ein Auge auf einer Bank. Sagt das Auge: »Ich geh dann mal!«

Entgegnet das Bein: »Das will ich sehen!«

Monatsspruch für November

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

(2. Petrus 1/19)

Kurz und bündisch ...

Hier sind unsere nächsten Freizeiten für Jungcharler und -mädchen. Nähere Informationen findest du im »Urlaubsloten« und unter

<http://www.cvjm-westbund.de/buendische-jugend/service/downloads/anmeldungen-zu-freizeiten>.

Hauptlingsfreizeit

- 01.01.2017-08.01.2017 für Jungen in der Lindenmühle (mit Günter Reinschmidt | 129 €)

Tage echter Freude (»Manege frei«)

- 24.-27.02.2017 für Jungen in der Lindenmühle (mit Martin Hamsch | 60 €)

Ritterlager 2017

- 16.07.-30.07.2017 für Jungen in der Oberpfalz
- 16.07.-29.08.2017 für Mädchen in der Oberpfalz
- 29.07.-12.08.2017 für Jungen in der Oberpfalz

Herausgeber: CVJM Biedenkopf, Arbeitskreis für bündische Jugendarbeit.

V.i.S.d.P. Günter Reinschmidt, eMail: djs@jungchar.biz

Die Redaktion freut sich über Post - Weitere Infos unter: www.jungchar.biz.

»die junge schar«



Neues aus den bündischen Jungscharen

Nr. 10 | November 2016

Unsere Hauptlingsfreizeiten



CVJM-Freizeitheim Lindenmühle

Liebe Jungcharler!

In froher Gemeinschaft der Jungcharler aus dem CVJM-Westbund und unter der frohen Botschaft unseres Herrn Jesus Christus wollen wir in der Hauptlingsfreizeit zusammen sein. Die FREUDE an der gemeinsamen Arbeit wird bei uns groß geschrieben.



Wenn Du bereit bist, in der Jungchar mit zu helfen oder wenn Du als Stellvertreter oder Hauptling

ein Stück Mitverantwortung übernehmen möchtest, dann solltest Du unbedingt in der Hauptlingsfreizeit mit dabei sein.

Das Hören auf Gottes Wort in den täglichen Bibelarbeiten und Andachten prägen diese Freizeit. In den abendlichen Gebetsgemeinschaften bringen wir Lob und Dank gemeinsam vor unseren Herrn.



Eifrig wird auch die Waldläuferkunst geübt. Auf dem Lehrplan stehen:

Karte und Kompass, Knoten und Seiltechnik, Lagerkunst und Feuerstelle, Waldläuferzeichen und Werkzeugkunde und Frühsport, Erzählen und Geheimschriften, Erste Hilfe und Heraldik, Gruppenbuch und Häuptling, Bibelkunde und Andacht.



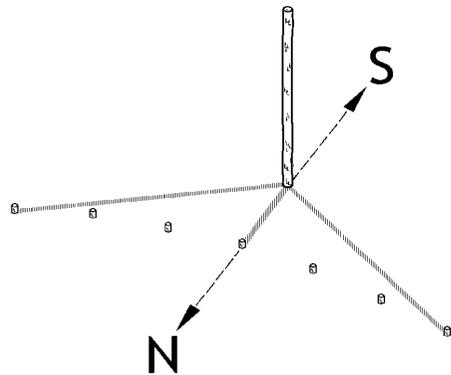
Nachmittags wird draußen geübt, was wir gelernt haben. Beim Karten- oder Kompasslauf, dem Bau einer Feuerstelle oder dem Aufbau einer Kohte hat jeder die Gelegenheit, sein Können unter Beweis zu stellen. Die Abende verbringen wir

im »Rittersaal« mit fröhlichem Singen und Spielen. Eine spannende Fortsetzungsgeschichte und einige Gedanken zur Bibelarbeit (Andacht) beschließen jeden der sieben erlebnisreichen Tage in »unserer Mühle«.



Qualifizierte Mitarbeiter stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es nicht auf Anhieb gelingen will, die Theorie in die Praxis umzusetzen. Sei dabei!

Bestimmen der Himmelsrichtung Mit Hilfe des Schattenstabes

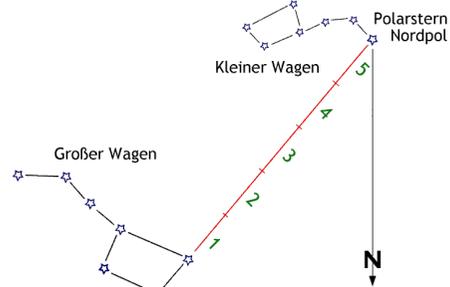


Wir kennzeichnen mit Hilfe eines Schattenstabes den jeweiligen Stand der Sonne am Boden. Wir werden feststellen, dass der kürzeste Schatten in Richtung Nord-Süd liegt.

Mit Hilfe des Polarsterns

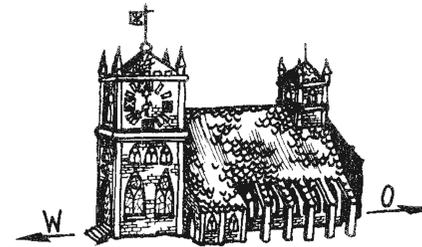
Der Stern, um den sich buchstäblich »alles dreht«, ist der Polarstern. Er

steht scheinbar über dem Nordpol und heißt deshalb auch manchmal »Nordstern«. Weil er nur ein Stern 2. Ordnung ist, ist er von einem Unkundigen keinesfalls auf den ersten Blick am Himmel zu erkennen. Die Sternbilder sind eine Wissenschaft für sich. Man muss sich schon sehr intensiv damit befassen, um sich am Sternenhimmel zurechtzufinden.



Aber ein Sternbild kennt jeder, weil es unverwechselbar und leicht zu finden ist. Es ist der »Große Wagen«, der ein Teil des großen Bären ist. Wenn wir die Hinterachse des »Großen Wagen« fünfmal nach oben verlängern, finden wir dort den Polarstern. Er ist der letzte Stern an der »Deichsel« des so genannten »Kleinen Wagen« (Kleiner Bär). Wenn wir uns vom Polarstern eine lotrechte Linie auf die Erdoberfläche (Horizont) denken, haben wir die Nordrichtung.

Kirchen



Das Ankerkreuz

Zeichen der CVJM-Jungscharen



Unser Jungscharabzeichen, das Ankerkreuz, wurde von Hans Klopfer entworfen. 1920 führten es die

Viele alte Kirchen stehen mit dem Längsschiff in der Ost-West-Richtung, wobei der Kirchturm mit dem Hauptportal an der Westseite steht und der Chor nach Osten gerichtet ist. Ob das jedoch für jede Dorfkirche zutrifft, überprüft man besser mit dem Kompass. Romanische und gotische Kirchen wurden jedoch grundsätzlich in dieser Ost-West-Richtung gebaut.

Winde

Die Hauptwindrichtung ist in Westdeutschland Süd-West bis West. Wenn aber über Mitteleuropa im Sommer oder im Winter so genanntes Kontinentalwetter mit einem »kräftigen Hoch« herrscht, dann weht der Wind mit ziemlicher Sicherheit aus der entgegengesetzten, nämlich östlichen Richtung. In Tälern, an Berghängen, an Waldrändern und im Wald gelten diese Regeln aber schon nicht mehr.

Stuttgarter Jungscharen ein. Im gleichen Jahr wurde es allgemein als Zeichen der Jungscharen in ganz Deutschland übernommen.

Das Ankerkreuz hat eine vierfache Bedeutung: *Kreuz, Anker, Ring und Farbe*.

Die **Farbe** des Ankerkreuzes ist **silber** oder **weiß**. In der Heraldik bedeuten diese Farben Reinheit, Klarheit, Wahrheit. Das gleiche gilt für unser Ankerkreuz. Die Farbe erinnert uns an Jesu Wort: »Selig sind, die reines Herzens sind.« (Matthäus 5/8) und an das Psalmgebet: »Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz!« (Psalm 51/12)

Wir tragen das Ankerkreuzabzeichen auf der linken Brusttasche (Herzseite) unseres Fahrtenhemdes.